

PRESSEMITTEILUNG

Stiftung St. Franziskus

Harald Blocher

Leiter Referat Kommunikation

Telefon 07422 569-3305

E-Mail: harald.blocher@stiftung-st-franziskus.de

Heiligenbronn, 1. Oktober 2021

Hildegard-und Katharina-Hermle-Schulsporthalle feierlich eröffnet

Die neue Hildegard-und-Katharina-Hermle-Schulsporthalle wurde am Freitag, den 1. Oktober 2021 feierlich eröffnet. Zukünftig wird sie den Schülern des Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum sowie den Bewohnern der Wohneinrichtungen in Heiligenbronn viel Platz für Spiel, Spaß und Sport ermöglichen. Bei der Errichtung der Schulsporthalle wurde fachlich vor allem auf die besonderen Bedürfnisse der Klienten geachtet. Die Halle ist komplett barrierefrei. Eine Besonderheit ist der neue Hallenboden, der speziell an die Bedürfnisse von Menschen mit Seh- und Hörbehinderung angepasst worden ist und vor allem den Kindern ein angstfreies und sicheres Sporttreiben ermöglicht.

So vielfältig die neue Hildegard-und-Katharina-Hermle-Schulsporthalle ist, genauso abwechslungsreich gestaltete sich auch das Programm zur Einweihung. In seiner Eröffnungsrede dankte Vorstand Stefan Guhl allen Beteiligten und Unterstützern: „Ein herzliches Dankeschön an alle Spender und Förderer, die dieses Projekt unterstützt haben. Ein besonders herzlicher Dank gilt der Hildegard-und-Katharina-Hermle-Stiftung, die den Bau mit einer sehr großzügigen Spende gefördert hat.“ Guhl unterstreicht in seiner Ansprache die Wichtigkeit der Bewegung: „Bewegung ist für jeden Menschen essentiell wichtig. Besonders für junge Menschen mit Behinderung. Spezielle Förderung hilft ihnen bei der körperlichen Entwicklung und der Stärkung der eigenen Ressourcen und Fähigkeiten. Durch Toben, Spielen und Ausprobieren wird die Persönlichkeit gestärkt sowie das Selbstwertgefühl und das Selbstbewusstsein weiterentwickelt“. Im Anschluss der Grußworte von Ministerialrat Hubert Haaga, Landrat Dr. Wolf-Rüdiger Michel und Oberbürgermeisterin Dorothee Eisenlohr wurde die neue Schulsporthalle durch Pfarrer Christian Albrecht gesegnet. Zum Abschluss des Festakts gab es noch einen Rollstuhltanz.

Baukosten, Innenausstattung und Sportgeräte der Hildegard-und-Katharina-Hermle-Schulsporthalle beliefen sich auf rund 4,8 Millionen Euro. Durch das Land Baden-Württemberg erhielt die Stiftung eine Bezuschussung von rund einer halben Million. Das jahrelange Spendenprojekt „Wir machen Schule, machen Sie mit“ sowie eine Großspende der Hildegard-und-Katharina-Hermle-Stiftung in Höhe von 2,3 Millionen Euro ermöglichten schließlich den Abschluss des Neubaus.

Bu: (hinten von links): Ludger Bernhard, Dietmar Hermle, Landrat Dr. Wolf, Rüdiger Michel, Ministerialrat Hubert Haaga

(vorne von links): Sr. Agnes Löber, Dr. Frohmut Jacob, Stefan Guhl, Oberbürgermeisterin Dorothee Eisenlohr

Die Stiftung St. Franziskus ist eines der größten sozialwirtschaftlichen Unternehmen in Baden-Württemberg mit Einrichtungen und Diensten für Menschen mit Behinderung, alte und pflegebedürftige Menschen sowie für Kinder und Jugendliche und deren Familien. Knapp 2.400 Mitarbeitende unterstützen rund 6.000 Klienten.